

Inhalt

Zur Einführung 9

Aus: Ich han dem Mädche nix jedonn, ich han et bloß ens kräje 25

Kölner Ehrenbürger 26

Köln eine Stadt – nebenbei eine Großstadt 30

Was ist kölnisch? 34

Köln I. Für Joseph Faßbender 40

Pfäffische Drei-Tage-Freiheit 43

Im Dienst der Stadt 47

Köln II. Für Grieshaber zum 3 x 20. 53

Aus: Stichworte 58

Stadt der alten Gesichter 62

Straßen wie diese 68

Heimat und keine 72

Aus: »Eure Ruinen waren unsere Spielplätze«

Gespräch mit Wolfgang Niedecken 78

Köln gibt's schon, aber es ist ein Traum

Gespräch mit Werner Koch 81

Köln III. Spaziergang am Nachmittag des

Pfingstsonntags 30. Mai 1971 114

Straße als Heimat 126

Die Preußen und wir am Rhein 130

Undines gewaltiger Vater 132

Der Rhein 136

Der Rhein. Für HAP Grieshaber 142

Masken 146

Über mich selbst 152

Raderberg, Raderthal 156

Preußentum 168

Was soll aus dem Jungen bloß werden?

Oder: irgendwas mit Büchern 169

Aus: Briefe aus dem Krieg 179

Aus: An einen Bischof, einen General und einen

Minister des Jahrgangs 1917 186

Brief an Theo Weidmann 194

Hoffentlich kein Heldenlied 198

Haus ohne Hüter/Billard um halb zehn 211

Aus: Stichworte 222

Hülchrather Straße 7 230

Arbeitsplätze 242

Gruppenbild mit Dame 244

Sie kamen! 249

In schwieriger Zeit 250

Ich han dem Mädeche nix jedonn, ich han et bloß ens kräje

Rede zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft 256

Versunken die Stadt 265

Chronik: Heinrich Böll (1917–1985) 271

Literaturhinweise 283

Textnachweise 283

Abbildungs- und Quellennachweise 286

Zu dieser Ausgabe 288